

Hammerschmiede - ein Ort zum Entdecken ...



Viele Burghauser, vor allem die jüngeren dürften es eigentlich gar nicht wissen, welcher Schatz sich hier an der Ortsausfahrt Richtung Tittmoning in der Stadt verbirgt, nämlich eine der **ältesten Schmieden in ganz Mitteleuropa**.

Diese **Hammerschmiede** geht urkundlich bis Anfang des **16. Jahrhunderts** zurück und bis in die jüngste Zeit hat sich das Schmiedehandwerk dort erhalten und wird jetzt von dem **Herzogpaar Gerlinde und Frank Wagenhofer** weiter betrieben.

Die Stadt Burghausen hat im Zuge der Landesgartenschau vor zwei Jahren mit der **Ausbaggerung des Weiher**s eine wichtige ökologische Maßnahme für die **Reinhaltung des Wöhrseeoberlaufs** und für die **Verbesserung des** Durchflusses veranlasst, Weiher und Schmiede bilden eine interessante Einheit, der kleine Park lädt Besucher zum Verweilen, Schauen und Genießen ein (Eingang Berchtesgadener Straße).

Der Blick von der Hangseite über den Weiher auf das Schmiedege-

bäude und das dazugehörige Nebengebäude ist **ein Stück Burghauser Geschichte**, noch vielfach unentdeckt (siehe Bild).

... **ein neues Stück Lebensqualität in Burghausen**, wie im übrigen auch das Gelände der **ehemaligen Molkerei** mit phantastischem Burgblick ...

